

Schwerin, den 21. Januar 2011

Erwin Sellering: Offene Kanäle im Land erhalten

Ministerpräsident lobt „tolle Sendungen“ der Bürgerradios

Ministerpräsident Erwin Sellering hat die Bedeutung der Offenen Kanäle für die Medienlandschaft Mecklenburg-Vorpommerns gewürdigt. In einem Interview auf NB-Radiotreff 88,0 – dem Offenen Hörfunksender der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern in Neubrandenburg – sagte er über den NB-Radiotreff 88,0: „Natürlich bereichert er die Medienlandschaft. Deshalb muss das Land auch alles tun, damit wir das erhalten.“

Sellerings Interview wurde in einer 15-stündigen Sondersendung anlässlich des 15. Geburtstages von NB-Radiotreff 88,0 am 20. Januar 2011 ausgestrahlt. Studenten, die in der Greifswalder Außenstelle des Offenen Kanals seit 2005 regelmäßig das Studentenradio 98eins betreiben, hatten das Interview mit dem Ministerpräsidenten geführt.

Sellering äußerte sich auch konkret über die Programme der Offenen Hörfunkkanäle in Mecklenburg-Vorpommern: „Sie bieten tolle Sendungen. Und sie bieten natürlich auch vielen Menschen, gerade jungen Menschen, die Möglichkeit, Medienkompetenz zu erwerben, also Radio zu machen.“

Der Ministerpräsident hatte maßgeblichen Anteil daran, dass das Studentenradio 98eins 2005 in Greifswald auf Sendung gehen konnte: „2002 ist hier das Studentenfestival aus der Taufe gehoben worden. Und das war eine so tolle Sache, die mich so begeistert hat, dass aus vielen anderen Ländern Studentinnen und Studenten hierher kommen, Greifswald kennenlernen, zusammen feiern. Das war eine tolle Stimmung in der Stadt, hat die Stadt bereichert. Das Radio hat dazu beigetragen. Ich wollte, dass das weiter bestehen bleibt.“

Der Direktor der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern Dr. Uwe Hornauer zeigte sich erfreut über die Worte Sellerings: „Die Aussagen des Ministerpräsidenten verdeutlichten, dass die Offenen Kanäle als Bürgersender und Medienkompetenzzentren auch in der Landespolitik wahrgenommen und geschätzt werden. In den Sendern werden demokratische Grundwerte wie Meinungsfreiheit und Toleranz vermittelt.“

Die Vorsitzende des Medienausschusses Mecklenburg-Vorpommern Marleen Janew sagte: „Das Programm von NB-Radiotreff 88,0, das aus seinen Außenstellen in Greifswald und Malchin durch viele Sendungen komplettiert wird, ist in seiner Vielfalt einzigartig in unserem Bundesland. Hier werden Bürgerengagement, Kultur, Demokratie und mediale Wissensvermittlung gelebt. Dies alles muss unbedingt erhalten werden, um unsere Gesellschaft zukunftsfähig zu machen.“

Hintergrund:

Die **Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern (MMV)** ist Trägerin der Offenen Kanäle in Mecklenburg-Vorpommern. Der Medienausschuss Mecklenburg-Vorpommern (MAMV) ist das Entscheidungsgremium der Medienanstalt.

Der Offene Kanal in Neubrandenburg (NB-Radiotreff 88,0) sendet seit 1996. Dort kann jede Bürgerin und jeder Bürger aus Mecklenburg-Vorpommern kostenlos Radio-Seminare besuchen, Technik entleihen und anschließend Radio-Beiträge produzieren. Bei NB-Radiotreff 88,0 gibt es zahlreiche Veranstaltungen, in denen Medienbildung und Medienkompetenz – Schlüsselkompetenzen des 21. Jahrhunderts – vermittelt werden. Der Offene Kanal Neubrandenburg ist ein Bürgerradio und Medienkompetenzzentrum.